



Beratungs- und Frühförderzentrum für den Landkreis Ravensburg

Mobile • Sauterleutestr. 15 • 88250 Weingarten

### Einschreiben – Rückschein

LANDRATSAMT RAVENSBURG  
Herrn Reinhard Friedel, Sozialdezernent  
Gartenstraße 107  
88212 Ravensburg

Mobile • Beratungs- und  
Frühförderzentrum gGmbH  
Sauterleutestr. 15  
88250 Weingarten  
Telefon 0751 4007126  
Telefax 0751 4007167

Weingarten, den 07.06.2021

### **Projektstelle Heilpädagogik | Beschäftigungsumfang: 100% | Antrag auf Entfristung**

Sehr geehrter Herr Friedel,

die MOBILE Beratungs- und Frühförderzentrum gGmbH ist die interdisziplinäre Frühförderstelle für den Landkreis Ravensburg und wurde im Jahre 1997 gegründet. An den beiden Standorten Ravensburg und Kißlegg (Außenstelle) wird seit jeher die Frühförderung von behinderten oder von Behinderung bedrohten Kinder im Vorschulalter sowie die Beratung und Begleitung der Bezugspersonen durch ein hoch qualifiziertes und interdisziplinär zusammengesetztes Team erfolgreich durchgeführt. Fachkräfte aus den Bereichen Heilpädagogik, Ergotherapie, Logopädie und Physiotherapie sind in der Frühförderstelle beschäftigt und können beeinträchtigte Kinder und ihre Familien sowohl medizinisch-therapeutisch als auch heilpädagogisch umfassend unterstützen und begleiten. Dieses vernetzte Angebot unter einem Dach ist für viele Eltern und Bezugspersonen eine große Hilfe bei der Förderung eines beeinträchtigten Kindes von der Geburt bis zur Einschulung.

Im Jahr 2018 mussten Eltern mindestens fünf Monate warten, um an der Frühförderstelle einen Termin für eine heilpädagogische Entwicklungsdiagnostik (Voraussetzung für weitere therapeutische Maßnahmen) zu bekommen.

Aufgrund verschiedener Faktoren, die im Projektantrag beschrieben sind, hatte sich die Wartezeit in den Jahren zuvor immer weiter ausgedehnt. Im Dezember 2018 hat der Landkreis Ravensburg eine 100%-Projektstelle befristet auf zwei Jahre genehmigt, um die langen Wartezeiten zu verkürzen.

Am 03.04.2020 haben wir die Weiterfinanzierung der Projektstelle Heilpädagogik für das Jahr 2021 beim Landkreis Ravensburg beantragt. Der Kreistag hat in seiner letzten Sitzung in 2020 einer weiteren Befristung bis zum 31.12.2021 zugestimmt.

Wie Sie aus der Statistik unseres Schreibens vom 03.04.2020 entnehmen können, konnte im Februar 2019 eine bereits angestellte Heilpädagogin ihren Stellenumfang um 30% erhöhen und im April 2019 eine weitere Heilpädagogin mit einem Stellenumfang von 70 % eingestellt werden.

Mobile • Beratungs- und  
Frühförderzentrum gGmbH  
Sitz Ravensburg • HRB 1787

Geschäftsführung:  
Florian Mathäy  
Uschi Matt

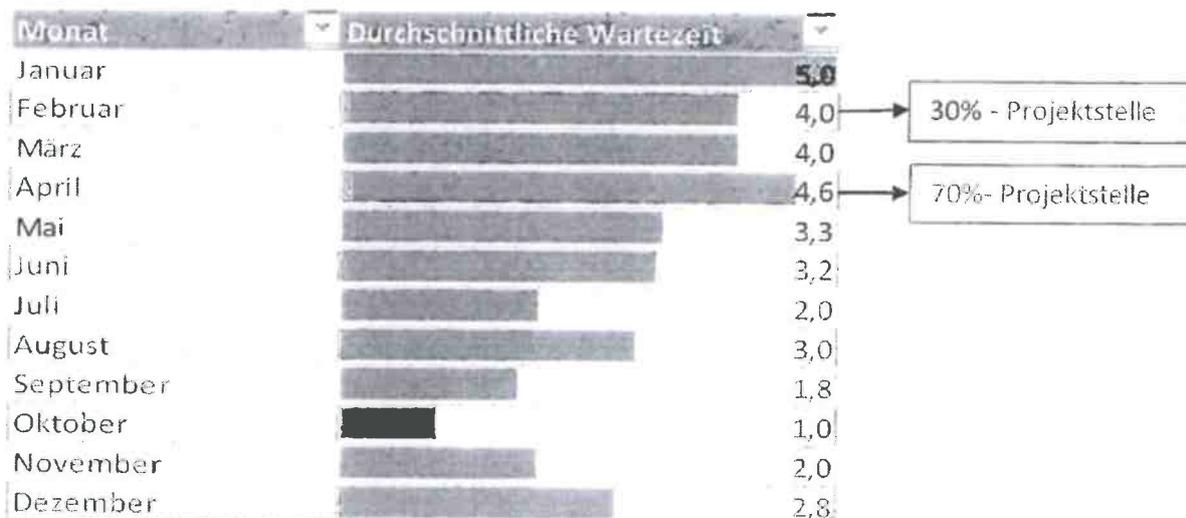
Beratungsstellen:  
Freiherr-vom-Stein-Straße 5/7  
88212 Ravensburg, Tel. 0751 33413  
Wangener Straße 9  
88353 Kißlegg, Tel. 07563 92055

Die Gesellschaft ist  
als gemeinnützig im  
Sinne der steuerlichen  
Vorschriften anerkannt.

**Bankverbindung**  
Kreissparkasse Ravensburg  
IBAN: DE32 6505 0110 0048 0771 67  
BIC: SOLADES1RVB

Erfreulicherweise wurde eine fachlich versierte Mitarbeiterin gefunden, die sich schnell eingearbeitet hat und bereits im Mai 2019 erste Fälle selbständig übernehmen konnte. Seither können nun pro Woche 25 zusätzliche Termine für Entwicklungsdiagnostik, Therapie und Beratung vergeben werden. Ebenfalls aus unserem Schreiben vom 03.04.2020 ersichtlich, haben sich die Wartezeiten durch die zusätzliche Stelle deutlich verkürzt, und zwar von fünf Monaten im Januar 2019 auf zwei Monate im November 2019. Erfahrungsgemäß gibt es über den Sommer relativ wenige Anmeldungen, was wiederum die extrem geringe Wartezeit im September und Oktober erklärt. Im Herbst steigen die Anmeldezahlen in jedem Jahr deutlich an, weil auffällige Kinder von den Erzieherinnen häufig nach wenigen Wochen im neuen Kindergartenjahr an die Frühförderstelle vermittelt werden.

#### Statistik der Wartezeiten für das Jahr 2019



Die Einstellung einer Vollkraft hat die Wartezeit von fünf Monaten noch im Monat Januar auf unter zwei Monate im Herbst 2019 reduziert. Aufgrund ständig steigender Anmeldezahlen ist der Wert dann im Dezember wieder leicht auf 2,8 Monate angestiegen.

Trotz der beschriebenen Schwankungen im Jahresverlauf lässt sich insgesamt eine deutliche Erhöhung der Anmeldezahlen feststellen. Wie in der untenstehenden statistischen Auswertung deutlich wird, haben sich die die Anmeldezahlen von 2016 bis 2019 von 82 auf 110 erhöht; auch im Jahr 2020 sieht man deutlich gestiegene Fallzahlen im Vergleich zu den Vorgangsjahren. Der Anstieg ist auf verschiedene Faktoren zurückzuführen, die im Projektantrag genauer beschrieben sind: Erhöhter und früher festgestellter Förder- und Beratungsbedarf von Kindern in Kindertageseinrichtungen sowie die Bereitstellung des Komplexleistungsangebotes.

Jahr	2016	2017	2018	2019	2020
	Anzahl der Kinder	Anzahl der Kinder	Anzahl der Kinder	Anzahl der Kinder	Anzahl der Kind
Januar	9	4	5	9	16
Februar	5	8	6	7	12
März	9	5	12	13	3
April	7	6	8	9	1
Mai	3	15	8	17	3
Juni	7	5	13	5	8
Juli	6	7	7	5	10
August	2	4	3	2	5
September	6	9	4	10	7
Oktober	12	16	9	12	7
November	6	13	9	9	17
Dezember	10	6	7	12	6
	82	98	91	110	95

## Statistik der Wartezeiten für das Jahr 2020

Monat	Durchschnittliche Wartezeit
Januar	4,9
Februar	5,0
März	5,0
April	5,0
Mai	3,7
Juni	2,4
Juli	3,0
August	2,5
September	2,2
Oktober	2,8
November	2,7
Dezember	2,0

Aus der oben aufgeführten Statistik ist sehr gut ersichtlich, wie sich die Corona-Maßnahmen auf unsere Wartezeiten ausgewirkt haben. Kinder, die von Januar bis April angemeldet wurden, kamen leider aufgrund der fünfwöchigen Schließung und der anschließenden reduzierten Falltätigkeit (aufgrund der Hygienemaßnahmen) erst nach fünfmonatiger Wartezeit in die Frühförderung. Da wir von März bis Mai (Lockdown) nur sehr wenige Anmeldungen hatten, konnte die Warteliste danach relativ zügig wieder auf ein erträgliches Maß an Wartezeit von im Mittelwert zwei bis maximal drei Monate reduziert werden.

**Hiermit beantragen wir eine Entfristung der Projektstelle Heilpädagogik und bitten Sie, die Projektstelle dauerhaft in den Haushaltsplan des Landkreises Ravensburg aufzunehmen.**

Die stetige Erhöhung der Anmeldezahlen zeigt deutlich, dass das niederschwellige Angebot der Interdisziplinären Frühförderstelle für Familien mit Kindern, die Entwicklungs- und Verhaltensschwierigkeiten haben, eine wirksame Unterstützungsmöglichkeit ist, die entsprechend gut angenommen wird. Dadurch können Familien sehr früh erreicht werden und umfassend sowie längerfristig sowohl im medizinisch- als auch im pädagogisch-therapeutischen Bereich begleitet werden. Je früher die Hilfen im Bereich der Frühförderung beginnen, desto effektiver sind sie. Dabei ist der Rückgang der Wartezeiten für die betroffenen Kinder und ihre Eltern eine große Hilfe. Die durch die Projektfinanzierung gesetzten Ziele wurden erreicht. Aufgrund der immer noch steigenden Anmeldezahlen, würde die Reduktion der Projektstelle für die Kinder und ihre Familien exorbitant lange Wartezeiten bedeuten.

Ich würde mich auch im Namen der Mitarbeiterinnen der MOBILE Beratungs- und Frühförderzentrum gGmbH sehr freuen, wenn Sie den Antrag wohlwollend prüfen und einer Entfristung entsprechend zustimmen würden.

Mit freundlichen Grüßen



Florian Mathay  
Geschäftsführer